

Corona-Infektion:

Schützen Sie sich und andere!

1. Kontaktieren Sie rasch telefonisch Ihren Hausarzt beziehungsweise die Gesundheitsbehörde

COVID-19-Medikamente können - bei frühzeitiger Einnahme - eine schwere Erkrankung und damit eine Spitalsbehandlung verhindern. Sie sind vor allem für Personen ab 60 Jahren und Menschen mit Vorerkrankungen (zum Beispiel chronische Erkrankungen, Übergewicht, Bluthochdruck, geschwächtes Immunsystem) empfohlen. Lassen Sie sich beraten!

<https://www.sozialministerium.at/Corona/Medikamente.html>

Ihre Hausärztin bzw. Ihr Hausarzt stellt Ihnen auch telefonisch eine Krankschreibung aus, wenn Sie sich krank fühlen.

2. Schützen Sie Ihre Mitmenschen

Sie dürfen Ihre Wohnung ab sofort nur verlassen, wenn Sie durchgehend eine FFP2-Maske tragen. Achten Sie auf den korrekten Sitz Ihrer Maske. (Ausnahme von der Maskenpflicht: Im Freien bei Einhaltung eines Mindestabstands von 2 Metern zu anderen Personen sowie in geschlossenen Räumen wenn ein physischer Kontakt zu anderen Personen ausgeschlossen ist.)

Sie dürfen mit FFP2-Maske grundsätzlich auch arbeiten gehen. Informieren Sie Ihre:n Arbeitgeber:in und vereinbaren Sie die Verhaltensregeln vor Ort.

Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Schulen und Kindergärten dürfen Sie als Besucher:in nicht betreten.

Halten Sie auch zuhause Abstand und tragen Sie Maske, damit Sie Ihre Familie nicht infizieren.

Wenn haushaltsfremde Personen in Ihre Wohnung kommen, müssen Sie eine FFP2-Maske tragen.

Sie erhalten keinen Bescheid einer Behörde. Die Regeln einer

Verkehrsbeschränkung gelten automatisch beim Vorliegen dieses positiven Tests für 10 Tage. Nach 5 Tagen haben Sie die Möglichkeit, sich freizutesten.

Weitere Infos zu den aktuellen Corona-Regeln:

www.sozialministerium.at/Corona/Coronavirus/Coronavirus---Aktuelle-Maßnahmen.html